

Einleitende Botschaft

Werte Mitbürgerinnen
Werte Mitbürger

Wir freuen uns, Ihnen die Verwaltungsrechnung 2009 der Munizipalgemeinde Salgesch vorzulegen und erlauben uns zusammenfassend nachfolgendes festzuhalten:

I LAUFENDE RECHNUNG

Nach Antritt des neuen Gemeindegemeinschreibers wurde auf Verwaltungsebene eine Neustrukturierung des Protokollwesens und der Pendenzenkontrolle für den Gemeinderat eingeführt. Zudem wurden in verschiedenen Bereichen, das Verbuchen nach dem sogenannten „Bruttoprinzip“ weiter nachgeführt. Dies vor allem in den Konten

- der Löhne, Soziallasten und Nebenkosten des Personals;
- der Kosten für die Nachführungen Kataster-Grundbuch, welche an die Eigentümer weiterverrechnet werden;
- der Rückerstattungen für die Gemeindevorschüsse zur Unterstützung der Kantonsbürger;
- der Rückerstattungen aus Versicherungsleistungen (Taggelder) für unsere Angestellten.

Sämtliche Einnahmen über die Ersatzgebühren für Schutzräume werden in ein Spezialfinanzierungskonto übertragen und bilanziert.

Die Abschreibungen innerhalb der Regiebetriebe Wasser- und Abwasser sowie Rebbewässerung wurden neu, diesen Betrieben weiterbelastet.

Nach erfolgter Buchprüfung der Steuern durch das kantonale Finanzinspektorat wurde die Gemeinde angewiesen, die Steuerverluste der letzten Jahre auszubuchen und auszuweisen.

II INVESTITIONSRECHNUNG

Die Gemeinde Salgesch hat Investition in der Höhe von Fr. 825'548.85 getätigt. In der gleichen Zeitspanne hat die Gemeinde Beiträge in der Höhe von Fr. 187'299.80 eingenommen.

Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2009 betragen somit Fr. 638'249.05.

III ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen belaufen sich auf Fr. 939'684.80 oder 10.40 % des Restbuchwertes des Verwaltungsvermögens. Die Verordnung zum Gemeindegemeinsgesetz sieht eine Mindestabschreibung von zehn Prozent auf dem Restbuchwert des Verwaltungsvermögens vor.

IV VERSCHULDUNG

Die Rechnung der Gemeinde Salgesch weist per 31. Dezember 2009 einen Nettoschuld von Fr. 3'248'683.73, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von Fr. 2'430.00 entspricht.

Im Namen des Gemeinderats danken wir allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen

Der Gemeindepräsident, Urs Kuonen

Eingangs möchten wir Ihnen die Finanzkennzahlen für das Rechnungsjahr 2009 vorstellen.

Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung	Fr. 484'800.26
Abschreibungen 2009	Fr. 939'684.80
Cash-Flow	<u>Fr. 454'884.54</u>

Präsentation des Jahresergebnisses

2009

Laufende Rechnung

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	fr.	5'654'661.85
Ertrag	fr.	6'109'546.39
Selbstfinanzierungsmarge	fr.	<u>454'884.54</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Selbstfinanzierungsmarge	fr.	454'884.54
Ordentliche Abschreibungen	fr.	939'684.80
Zusätzliche Abschreibungen	fr.	-
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	fr.	-
Aufwandüberschuss	fr.	<u>484'800.26</u>

Investitionsrechnung

Ausgaben	fr.	825'548.85
Einnahmen	fr.	187'299.80
Nettoinvestitionen	fr.	<u>638'249.05</u>

Finanzierung

Selbstfinanzierungsmarge	fr.	454'884.54
Nettoinvestitionen	fr.	638'249.05
Finanzierungsfehlbetrag	fr.	<u>183'364.51</u>

Die Gemeinde Salgesch weist für das Jahr 2009 einen Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 183'364.51 auf.

Überblick der Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)	2008	2009	Durchschnitt
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	297.1%	71.3%	160.1%

Kennzahlen	I1 >= 100%	sehr gut
	80% =< I1 < 100%	gut
	60% =< I1 < 80%	genügend (kurzfristig)
	0% =< I1 < 60%	ungenügend
	I1 < 0%	sehr schlecht

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)	2008	2009	Durchschnitt
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	19.0%	7.4%	13.4%

Kennzahlen	I2 >= 20%	sehr gut
	15% =< I2 < 20%	gut
	8% =< I2 < 15%	genügend
	0% =< I2 < 8%	ungenügend
	I2 < 0%	sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)	2008	2009	Durchschnitt
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden VV)	10.1%	10.4%	10.2%

Kennzahlen	I3 >= 10%	Genügende Abschreibungen
	8% =< I3 < 10%	Mittelmässige Abschreibungen (kurzfristig)
	5% =< I3 < 8%	Schwache Abschreibungen
	2% =< I3 < 5%	Ungenügende Abschreibungen
	I3 < 2%	Vollkommen ungenügende Abschreibungen

3.2 Gesamter Abschreibungssatz	2008	2009	Durchschnitt
(Abschr. + Saldo der LR in % des abzuschreibenden VV + Fehlbetrag)	13.1%	5.0%	9.1%

4. Nettoschuld pro Kopf (I4)	2008	2009	Durchschnitt
(Bruttoschuld minus realisierbares FV pro Einwohner)	2313	2430	2371

Kennzahlen	I4 < 3'000	Kleine Verschuldung
	3'000 =< I4 < 5'000	Angemessene Verschuldung
	5'000 =< I4 < 7'000	Grosse Verschuldung
	7'000 =< I4 < 9'000	Sehr grosse Verschuldung
	I4 >= 9'000	Ausserordentliche grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)	2008	2009	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung)	124.9%	130.8%	127.8%

Kennzahlen	I5 < 150%	sehr gut
	150% =< I5 < 200%	gut
	200% =< I5 < 250%	genügend
	250% =< I5 < 300%	ungenügend
	I5 >= 300%	schlecht

Einige Detailbemerkungen zur Jahresrechnung 2009

Repräsentationskosten/Empfänge

012.3170.01

Die Kosten teilen sich in verschiedene Bereiche auf. Einerseits werden hier die Kosten für Urversammlungen, Weihnachtssessen / Sommerausflug der Gemeindeangestellten wie auch die Aperitifs für spezielle Anlässe (durch Service-Pool serviert) verbucht. Andererseits entfallen Kosten auf die Bargeschenke an Jubilare der Gemeinde, Weineinkäufe für Gastgeschenke an Dritte durch den Gemeinderat, sowie für die Entwürfe eines neuen Gemeindefahnen für Salgesch an.

Löhne Verwaltungspersonal

020.3010.01

Der Gemeinderat hat per 1. Mai 2010 Stefan Schmidt als seinen neuen Gemeinbeschreiber eingestellt. Der scheidende Amtsinhaber Gerald Oggier konnte ihn während über zwei Monaten einarbeiten und die laufenden Arbeiten übergeben. Durch die befristete Doppelbesetzung des Gemeinbeschreibers konnte das im Vorjahr festgelegt Budget nicht eingehalten werden.

Lohn Immobilien- & Güterverantwortlicher (ehem. Löhne Abwartspersonal)

020.3010.02

Anlässlich der Urversammlung vom 10. Dezember 2009 wurde gewünscht, dass dieses Konto von *Löhne Abwartspersonal* auf *Lohn Immobilien- & Güterverantwortlicher* umbenannt wird.

Sozialleistungen; Pensionskasse; Haushaltungs- und Familienzulagenkasse

020.3030; 020.3090.02; 020.3090.03

Bei diesen Sozialleistungen handelt es sich um die Leistungen für das Personal der allgemeinen Verwaltung sowie die Sozialleistungen auf sämtlichen Gemeinderats- und Kommissionsentschädigungen. Die Budgetüberschreitung ergibt sich unter Anderem aus der Doppelbesetzung des Gemeinbeschreibers während über zwei Monaten, da die Gesamtjahreslohnsumme als Berechnungsgrundlage der Sozialleistungen darstellt.

Amtliche Mitteilung und Literatur

020.3100.03

Die Ausschreibung für die Anstellung eines Gemeinbeschreibers verursachten die Überschreitung dieses Budgetpostens.

Ankauf und Unterhalt Mobiliar und Material

020.3150.01

Folgende Ersatz- und Neuanschaffungen mussten getätigt werden und führten zu einer Budgetüberschreitung: neuer Aktenschrank für die Richterin, eine neue Frankiermaschine für die Kanzlei, Errichten eines neuen Arbeitsplatzes in der Verwaltung mitsamt einer Arbeitsstation / EDV-Anlage für den Immobilien- & Güterverantwortlichen.

Software und Unterhalt Maschinen

020.3150.02

Die Überschreitung beinhaltet unter Anderem die Neuanschaffung einer Betriebssoftware mit einer spezialisierten Protokollverwaltung und integrierten Geschäfts- sowie Pendenzenkontrolle für die Gemeinderatssitzungen.

Zudem mussten OCOM – Dienstleistungen in erhöhtem Umfang bezogen werden, um verschiedenliche Serverprobleme beheben zu können.

Kommission / 1.029.3010 Sicherheitsbeauftragter / 1.029.3100 Publikationen

029.3000

Die rege Bautätigkeit im Raum Salgesch führte zu einem erhöhten Arbeitsvolumen innerhalb der Baukommissionen. Dieser Aufwand wird mehrheitlich den Verursachern fakturiert (siehe Konto 1.029.4310 *Baubewilligungen*).

Subventionen für Fassadenrenovierungen

029.3510

Gemäss Art. 4 des Subventionsreglements der Gemeinde Salgesch werden für Bauten im Dorf bei Fassadenrenovierungen 10% (max. Fr. 10'000.00) subventioniert. Die Ausgaben von Fr. 10'000.00 beinhaltet eine solche finanzielle Beteiligung der Gemeinde.

Kataster-Grundbuch und Rückerstattung Dritter

100.3184 und 100.4310

Die Aufwendungen und Erträge in den beiden Bereichen werden inskünftig nach dem gesetzlich vorgesehenen Brutto-Prinzip verbucht. Den Ausgaben von Fr. 22'875.30 stehen demzufolge Einnahmen von Fr. 12'191.70 gegenüber.

Beitrag obligatorisches Schiessen Guttet-Feschel

150.3620

Anlässlich der Urversammlung vom 10. Dezember 2009 wurde gewünscht, dass dieses Konto von *Beitrag Schiessverein* auf *Beitrag obl. Schiessen Guttet-Feschel* umbenannt wird.

Militäreinquartierungen

150.4500

Die Fourierschule wird in der Regel 2 – 3 im Jahr in Salgesch durchgeführt. Dadurch erhält die Gemeinde für das zur Verfügung stellen der Anlagen eine Entschädigung. Im Jahr 2009 wurden zwei Schulen (Juli und November) kurzfristig abgesagt.

Unterhalt öffentliche Anlage und Sirene

165.3140

Die zusätzlichen Aufwendungen beinhalten vornehmlich einen neuen Nasslöschposten über Fr. 4'000.00, das Ersetzen von 140 Schaumstoff-Matratzen für Fr. 11'975.00 und von Spanplatten als Matratzenunterlage für Fr. 2'200.00, sowie weitere notwendige Unterhaltsarbeiten durch Handwerkern.

Einlage Spezialfinanzierungen und Ersatzgebühren für Schutzräume

165.3800 und 165.4300

Die Einnahmen der Ersatzgebühren für Schutzräume sind zweckgebunden und werden als Einlage für Spezialfinanzierungen auf das Bilanzkonto 2280.01 *Zivilschutzersatzbeiträge* verbucht.

Ersatzgebühren für Schutzräume

165.4300

Aufgrund der regen Bautätigkeit verzeichnete die Gemeinde auf diesem Konto höhere Einnahmen als budgetiert. Die Verwendung dieser Beiträge ist gesetzlich vorgeschrieben und ist zweckgebunden einzusetzen.

Kommission

210.3000

Das Weiterführen von verschiedentlichen Projekten, unter Anderem das Multimedial-Zimmer, führte in diesem Bereich zu einen zeitlichen Mehraufwand mit Kostenfolge.

Löhne Abwartspersonal

210.3010

Anlässlich der letzten Urversammlung vom 10. Dezember 2009 wurde gewünscht, dass man zu diesem Konto das Bruttoprinzip anwendet. Demzufolge wurden folgende neue Konten eröffnet:

210.4280 *Miete Abwartspersonal und Nebenkosten*; 1.210.4390 *Arbeitnehmerbeitrag Sozialleistung*

Besoldungen

210.3020; 210.3030; 210.3040; 210.4610 und 212.3020; 212.3030; 212.3040; 212.4610.02

Das Abrechnungssystem des Kantons Wallis sieht vor, dass die Gemeinden die Besoldung der Lehrerschaft nach dem Bruttoprinzip verbucht. Die Kosten werden nach einem Verteilungsschlüssel festgelegt und der Gemeinde Salgesch in Rechnung gestellt.

Baulicher Unterhalt

210.3110.02

Der Gemeinderat genehmigte im Wesentlichen nachfolgende Unterhaltsarbeiten:

- in der Abwartswohnung einen neuen Laminatboden (Fr. 5'790.30);
- Reparatur eines Wasserschadens am Dach samt Entfeuchtung der Räumlichkeiten (Fr. 5'490.90);
- Aufgrund der Infektionsgefahr zur sog. „Schweinegrippe“ (H1N1 - Virus) wurden im Schulhaus sämtliche Waschbecken mit Seifenspendern und Papierhandtücher-Boxen ausgerüstet. (Fr. 1'796.50);
- Ersetzen von Isoliergläser (Fr. 876.95);

Beitrag an die Werke öffentlichen Nutzens

300.3650.04

Nebst den alljährlichen ordentlichen Ausgaben hat der Gemeinderat beschlossen aufgrund der finanziellen Situation des Konsum Salgesch ein Kassensystem für Fr. 10'000.00 zu erwerben und dem örtlichen Gesangverein für das Dekanatsfest vom 24.05.2009, eine finanzielle Unterstützung von Fr. 5'000.00 zu sprechen.

Besoldung Seelsorgerteam

390.3010.01

Nebst der im Vorjahr nicht budgetierten Lohnanpassung (Indexierung) des Klerus, beinhaltet die Kostenüberschreitung auch die Übernahme von Stellvertreterlöhnen während der obligatorischen Weiterbildung von H.H. Fux.

Pensionskasse Klerus

390.3090

Neu werden die Pensionskassenzahlungen der Gemeinde nach dem Bruttoprinzip ausgewiesen. Der Anteil des Klerus wird demzufolge separat ausgewiesen.

Unterhalt Kirche & Kapelle & Platz

390.3140

Die Kostenüberschreitung begründet sich in der Restauration des Kirchenfahnen „*Mutter Gottes*“ bei der Firma Heimgartner Fahnen, Wil von Fr. 11'400.00 und dringende Reparaturen an dem Liedanzei-GERÄT und am Leitungsschutzschalter der Heizung von insgesamt ca. Fr. 1'000.00.

Spesen / Reisekostenentschädigung

390.3170.02

Der Klerus besuchte 2009 mehrere obligatorische Weiterbildungskurse. Die Kurskosten von Total Fr. 5'930.00 begründen die Budgetüberschreitung in diesem Bereich.

Opfer und Diverses

390.4310

Um einen Teil der Restauration des Kirchenfahnen finanzieren zu können, wurde ein Pfarreilotto am Palmsonntag, 5. April 2009 durchgeführt. Dies ergab eine zusätzliche Einnahme vom Fr. 7'860.00.

Seuchenprävention

490.3180.02

Der Beitrag an die Stadtgemeinde Siders im Zuge der generellen Impfungen der Bevölkerung gegen den Virus H1N1, beliefen sich auf Fr. 259.65.

Beiträge für die Schulzahnpflege

490.3660

Die der Gemeinde Salgesch fakturierten Kosten für die Schulzahnpflege überstieg in den letzten Jahren den budgetierten Betrag von Fr. 12'000.00. Diese Kosten sind jeweils schwer voraussehbar und können nur geschätzt werden.

Sozialmedizinisches Regionalzentrum

588.3650

Dieser Beitrag, basierend auf einen Aufteilungsschlüssel der Gemeinden, für das Sozialmedizinische Regionalzentrum, sind im Jahr 2009 höher als budgetiert ausgefallen.

Beitrag am Unterhalt der Kantonsstrassen

610.3510.01

Die Beteiligung ist im Jahr 2009 tiefer ausgefallen als vergleichsweise 2008. Der Kanton berechnet die Gemeindeansätze nach einem eigenen Verteil-Schlüssel, behält sich jedoch vor, eine nachträgliche Rechnungsstellung durchzuführen, sollten die Einnahmen nach der Schlussabrechnung für das abgerechnete Jahr nicht genügen.

Bodengeschäfte

620.3700

Die Gemeinde Salgesch kauft die enteigneten Restparzellen beim Kreisel West, welche an die Teilstrecke T9 Siders – Leuk-Susten angrenzen.

Diverse Einnahmen

620.4310

Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Einnahmen aus Dienstleistungen zu Gunsten der Gemeinde Varen und Einnahmen aus dem Vertrieb von BLS-Verladekarten und SBB-Tageskarten.

Löhne Betriebspersonal und Rückerstattung Versicherungsleistungen

625.3010 und 625.4360.02

Die Budgetüberschreitung entstand aufgrund eines neuen Buchungsverfahrens, wonach sämtliche Rückvergütungen der Versicherungen für Taggelder getreu des Bruttoprinzips, neu auf dem Konto *Rückerstattung Versicherungsleistungen* verbucht werden.

Unterhalt Trinkwassernetz & Analysen

700.3140.01

Die Trinkwasserleitung über die Rhone zum Ort genannt Millieren musste instand gestellt werden (Fr. 10'375.35). Diese ausserordentliche Massnahme führte zur Kostenüberschreitung.

Darlehenszinsen

700.3220

Die Darlehenszinsen berechnen sich auf die getätigten Investitionen seitens der Gemeinde Salgesch an seine Trinkwasserversorgung.

Abschreibungen

700.3310.02

Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen auf die Infrastruktur der Wasserversorgung werden neu dem Regiebetrieb zugewiesen und verbucht.

Abschreibungen

710.3310.02

Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen auf die Infrastruktur der Abwasserentsorgung werden neu dem Regiebetrieb zugewiesen und verbucht.

Unterhalts- & Betriebskosten ARA

700.3520

Die Kostenüberschreitung wurde durch die verspätete Zustellung der Schlussabrechnung 2008 in der Höhe von Fr. 14'147.40 verursacht, welche nicht mehr abgegrenzt werden kann.

Unterhalt Sammelstelle

720.3520.02

Das Grünzeug wurde bis anhin auf der Sammelstelle belassen und mit Erdmaterial überdeckt. Neu muss das Grünzeug abgeführt werden (über 200 Tonnen). Aus diesem Grund konnten die Budgetvorgaben nicht eingehalten werden.

Abschreibungen

730.3310.02

Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen auf die Infrastruktur der Rebbewässerung werden neu dem Regiebetrieb zugewiesen und verbucht.

Stromverbrauch

740.3120

Die Schlussabrechnung für das Jahr 2009 über die Stromlieferungen fiel höher aus, als budgetiert. Einerseits wurden die Tarife seitens der *sierre énergie* erhöht. Andererseits wurde der Abrechnungsmodus verändert, so dass die Abrechnungen für Installationen, welche über 100.000 KW/Std. benötigen, monatlich gestellt werden. Die Gutschrift der *sierre énergie* an die Gemeinde Salgesch über die sog. Quotenenergie reduzierte sich um über Fr. 26'000.00. Demzufolge konnten die im 2008 budgetierten Beträge für das Jahr 2009 in diesem Bereich nicht eingehalten werden.

Bachkorrektion

760.3140.01

Aus Sicherheitsgründen musste ein Schutz-Damm bei der Kreuzung *Larnässi – Russu* erstellt werden, da immer wieder Steine auf den angrenzenden Wanderwegen herunterfielen.

Nutzungsplanung

790.3184.02

Der Gemeinderat genehmigte die Arbeiten der Areaplan AG an der Ausarbeitung der 4. Version der Zonen- Nutzungsplanung.

Wanderwege

830.3650.04

Um die Sicherheit der Wanderer über die „Teufelsbrücke“ gewährleisten zu können, beschloss der Gemeinderat die zum Teil faulen Bretter auswechseln zu lassen und die Brücke wieder instand zu stellen. (Kosten: Fr. 11'750.00)

Natur- und Landschaftsschutzprojekte

830.3650.08

Der Beitrag am Naturpark Pfynges wurde erstmals nach 2007 und 2008 nicht mehr überwiesen.

Steuern im Allgemeinen

Konten 900 ff und 901 ff

Der Steuern auf natürliche Personen haben sich, wie im Budget vorausgesehen, um ca. Fr. 220'000.00 reduziert.

Die Gewinnsteuern bei den juristischen Personen brach hingegen um 40% ein, was sicherlich auf das wirtschaftlich ungünstige Umfeld der Jahre 2007 – 2009 zu begründen ist.

Steuerverluste

907.3190.01

Im Zuge einer Steuerrevision durch das kantonale Finanzinspektorat wurde die Gemeinde angewiesen, die Steuerverluste nach Betreuung und Pfändung über dieses Konto ausbuchen zu lassen. Entsprechende Gemeinderatsbeschlüsse wurden dazu gefasst.

Abschreibungen

990.3310.01 – 04

Die Differenz zum Budget begründen sich in der Direktverbuchung der Abschreibungen Regiebetriebe in den einzelnen Bereichen. (Trinkwasser; Abwasser; Rebbewässerung)

Kommentare zur Investitionsrechnung

Multimedialzimmer Schule

210.5030.07

Der Gemeinderat hat bereits die Planungsaufgaben für das im Jahr 2010 mit Fr. 80'000.00 budgetierte Multimedial-Zimmer der Schule, in Auftrag gegeben.

Dorfstrassen

620.5010.01

Die vorgesehenen Arbeiten an der unteren Zellstrasse umfasste anfänglich nur die Erneuerung/Sanierung der bestehenden Trinkwasserleitung. Bei den Grabarbeiten stellte man fest, dass einerseits der Strassenbelag in einem schlechten Zustand war und die Kofferung gänzlich fehlte. Diese zusätzlichen Investitionen waren dringend notwendig um einen nachhaltig guten Zustand der Strasse erreichen zu können. Weiter wurde die Eingangsböschung zu Tunnel Ost und der Dorfeingang bei der Bahnunterführung durch einen Landschaftsgärtner verschönert.

Kreisel T9

1610.5010.02

Der Gemeinderat hat beschlossen, die beiden Kreisel östlich und westlich des Tunnels neu zu gestalten und hat entsprechende Aufträge erteilt.

Verkehrskonzept Dorfkernzone

610.5010.03

Gemeinsam mit der Firma Montani-Schoop sowie dem Ingenieurbüro Transportplan wurden die Vorarbeiten zur Erstellung des neuen Verkehrskonzepts ausgearbeitet, um die Dorfkernzone neu zu gestalten.

Entschädigung Fahrzeuge

620.6060

Rückvergütung der Versicherung nach Schadenfall unseres Werkhof-Fahrzeuges.

Netzanpassungen und Erneuerungen

700.5010.01

Bei den vorliegenden Kosten handelt es sich vornehmlich um Investitionen an der Trinkwasserleitung in der Dorfstrasse.

Trinkwasser Darawald

700.5010.03

In Zusammenarbeit mit der Burgergemeinde Salgesch wurden im Darawald Bohrungen nach Trinkwasservorkommen durchgeführt.

Planungsarbeiten Altstoffsammelstelle und Waschanlage Spritzmittel

720.5010.01

Der Gemeinderat beauftragte Herrn Bruno Montani, eine Studie für eine Deponie und Werkhofgebäude zu erstellen.

Sanierung Kugelfang und Subventionen Bund und Kanton

790.5010 790.6610

Gemäss Schreiben der Dienststelle für Umweltschutz vom 24.10.2008 werden die Kosten für die Sanierung des Kugelfanges Salgesch unter den Parteien aufgeteilt, so dass

- der Bund 40% der Gesamtkosten (Fr. 66'000.00),
- die Gemeinde Fr. 44'650.00,
- der Zustandsstörer (Eigentümer) Fr. 33'000.00,
- der Kanton Wallis 35% der verbleibenden Restkosten, d.h. Fr. 21'350.00 übernehmen wird.

Die Sanierung konnte im Jahr 2009 durchgeführt und fertig erstellt werden. Der Kanton Wallis hat der Gemeinde Salgesch am 10.12.2009 bereits einen Teil der Subventionierung überwiesen. Der Gemeindeanteil zu den Arbeitsausführungen wurde im Jahr 2008 budgetiert.

Flurstrassen

800.5010

Die im Jahr 2008 vorgesehenen Arbeiten an

- Teilstück Flurstrasse Schalong
- Teilstück vor Teufelsbrücke
- Teilstück Tschangerang
- Teilstück Larschen

konnten durch den Unternehmer erst im Frühjahr 2009 gestartet werden. Der Gemeinderat hat im Jahr 2008 Fr. 80'000.00 für diese Massnahmen vorgesehen.

Film Salgesch

830.5090.01

Der Gemeinderat genehmigte die Schlusszahlungen zur Erstellung eines Films über Salgesch, welcher bereits dem breiten Publikum vorgestellt wurde.

Internet

830.5090.02

Die Homepage der Gemeinde Salgesch www.salgesch.ch wurde neu erstellt und aufgeschaltet.

Verkauf von Grundstücken

950.6000

Die Parzellen 1668 (1218m²) im Gebiet genannt „Alti Sagu“ und 3820 (162m²) im Gebiet genannt „Munta“ wurden an interessierte Drittpersonen verkauft.
